



## Unser Angebot

- ☑ **Berufsorientierung**
- ☑ **Berufsvorbereitung**
- ☑ **Berufsausbildung und Umschulung**
- ☑ **Überbetriebliche Ausbildung**
- ☑ **Fort- und Weiterbildung in den Bauhaupt- und Baunebengewerken**
- ☑ **Qualifizierungsangebote für ausländische Fach- und Führungskräfte**
- ☑ **Nationale und internationale Projekte**

Das Berufsförderungswerk e. V. des Bauindustrieverbandes Berlin - Brandenburg e. V. ist als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Potsdam tätig und ist der Träger des Kompetenzzentrums für Nachhaltiges Bauen Cottbus.

Das Kompetenzzentrum in Cottbus entstand von 1998 bis 2001 das modernste Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft in Deutschland mit 160 Ausbildungsplätzen.

In 11 Werkstätten werden Fähigkeiten und Fertigkeiten für die Berufe Maurer, Zimmerer, Tiefbauer, Straßenbauer, Trockenbaumonteure, Beton- und Stahlbetonbauer, Fliesenleger und Stuckateure vermittelt.

Für die theoretische Ausbildung stehen Klassenräume mit insgesamt 60 Plätzen und ein Computerkabinett mit 12 Arbeitsplätzen zur Verfügung.

## Berufsförderungswerk e.V. Kompetenzzentrum für Nachhaltiges Bauen Cottbus

Dissenchener Schulstraße 15  
03052 Cottbus-Dissenchen

Leiter der Ausbildungsstätte

Herr Kaiser

Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag

6:30 Uhr - 15:30 Uhr

Freitag

6:30 Uhr - 13:15 Uhr

Telefon: 03 55 / 75 65 3 - 0

Fax: 03 55 / 75 65 3 - 30

E-Mail: cottbus@bfw-bb.de

Internet: [www.bfw-bb.de](http://www.bfw-bb.de)

### So finden Sie uns in Cottbus



#### Buslinie 19

(Richtung Dissenchen / Schlichow)  
Haltestelle Dissenchen Wendeplatz



Cottbus

**Kompetenzzentrum  
für Nachhaltiges Bauen  
Cottbus**

## ■ Nachhaltiges Bauen

eine möglichst geringe Belastung der Umwelt und Minimierung des Verbrauchs von Energie bei der Planung, Erstellung und Nutzung von Gebäuden bis hin zum Rückbau.



## ■ Ausbildungszentrum als Modellprojekt

Seit 2001 ist unser Ausbildungszentrum in Cottbus ein Kompetenzzentrum für Nachhaltiges Bauen. Die Errichtung des Ausbildungszentrums wurde vom Bundesinstitut für Berufsbildung begleitet. Es ist uns beispielhaft gelungen, die Forderung nach Reduktion der Umweltbelastung durch ökologisch orientierte Verfahren und Techniken beim Bauen und bei der Nutzung umzusetzen.



## ■ Bauphysikalisches Experimentier- und Messzentrum (BEM)

Ein modern ausgestattetes Labor mit einem temporären Versuchsbau ermöglichen Lehrgänge zum energieeffizienten Bauen, zur Qualitätssicherung der Bauausführungen sowie Bauphysikalische Messungen

BLOWER DOOR



Infrarotthermografie



## ■ Didaktisch- Methodisches Prinzip

„Baukörper = Lehrkörper“ - Der Baukörper wird als Praktisches Beispiel in die Aus- und Weiterbildung einbezogen.

- ▶ nachhaltige konstruktive Lösungen
- ▶ ökologische Aspekte
- ▶ Abwasser - Pflanzenkläranlage
- ▶ Energie - Wärmerückgewinnung und Solartermie
- ▶ Regenwasser - Nutzung als Brauchwasser
- ▶ Abfälle - Mülltrennung
- ▶ Flächenversiegelung - Gründach
- ▶ Gebäudeenergiemanagement - BUS-System
- ▶ Wissensmanagement - Bau-Kompetenz-System (BKS)

